Stadtspitze **Beschluss-Nr.:**	**Stadtrat** **Drucksachen-Nr.: 2025/024/A**
am:	am:

Betreff: Weimar muss mal - „Nette Toilette“ etablieren	
Anfrage-/Antragstext: Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister der Stadt Weimar zu prüfen, mit welchen Kosten die Etablierung des Projektes „Nette Toilette“ in Weimar verbunden wäre. Im Rahmen dieses Projektes würden Gewerbetreibende in der Innenstadt einen städtischen Zuschuss für die Reinigung ihrer Toiletten erhalten. Im Gegenzug hierzu müssten diese sich verpflichten, diese Toiletten der Öffentlichkeit entgeltfrei zur Verfügung zu stellen, die Lage dieser nun öffentlichen Toilette in digitalen Karten der Stadt veröffentlichen zu lassen und die Verfügbarkeit der Toiletten mit einer von außen sichtbaren Beschilderung zu bewerben. Dem Stadtrat ist das Ergebnis dieser Prüfung bis zum Jahresende 2025 als Beschlussvorlage vorzulegen, aus der die erforderliche Zuschusshöhe und die dadurch geschaffene Zahl an öffentlichen Toiletten ersichtlich sind.	
Begründung: Weimar ist eine Stadt zahlreicher Besucher:innen. Diese finden sich oft in der Situation, dass die durch die Stadt betriebenen Toiletten sich in einem unhygienischen Zustand befinden. Der Toilettengang bei Gewerbetreibenden ist meist entweder mit einem Einkauf verbunden („nur für Kundschaft“, „Sie müssen vorher etwas kaufen“) oder bringt die Notdürftigen in die Rolle des Bittstellers. Wo überhaupt kostengünstig nutzbare Toiletten zu finden sind, ist darüber hinaus meist nicht schnell auffindbar. Vergangene Versuche, die Händler der Innenstadt dazu zu bewegen, ihre Sanitäranlagen zur Verfügung zu stellen, sind im Sande verlaufen, weil diese auf den Mehrkosten sitzen bleiben würden. Das Projekt „Nette Toilette“ kann hier Abhilfe schaffen. Das Konzept ist in über 300 Kommunen erprobt und würde in der Frage der Notdurft in unserer Stadt ordentlich Druck vom Kessel nehmen.	
eingereicht durch (Stadtratsmitglied/Fraktion) Die Linke	Datum 14.01.2025

☒ Antrag ☐ Anfrage

Ausschuss-beratungsfolge	Ziff. *)	Sitzungstermin	einverstanden	siehe Stellungnahme	Unterschrift

*) 2 = Anhörung 3 = federführende Vorbereitung 4 = Entscheidung

Datum	Beigeordneter	Datum	Oberbürgermeister